usecases-ge.md 2023-10-10

Laborbefunde aus verschiedenen Fachgebieten

Da häufig Laborresultate aus mehreren Fachgebieten desselben Labors zusammen verschickt werden, muss der Laborreport diese zusammentragen.

Fallbeispiel 1: Verdacht auf tiefe Venenthrombose

Ein Patient, Hans Guggindieluft, erscheint am 09.03.2016 in der Gruppenpraxis Olten bei Dr. med. Marc Mustermann. Er identifiziert sich mündlich über seine Stammdaten als Hans Guggindieluft, 01.01.1981. Er berichtet über unklare Beinschmerzen im linken Unterschenkel sowie gleichzeitig aufgetretene atemabhängige Schmerzen und Husten. Der Arzt führt die Anamnese und körperliche Untersuchung durch und verordnet folgende Laborparameter:

- · Blutbild inkl. Differenzierung
- CRP
- D-Dimer Der Arzt führt selber das Blutbild und die CRP-Bestimmung mittels Point of care Diagnostik durch, die D-Dimer-Diagnostik wird als Quantitative Diagnostik in einem externen Einsendelabor verordnet. Zur Gewinnung der Probe wird eine Blutentnahme im Liegen durchgeführt (1 EDTA-Röhrchen, 2 Citrat-Röhrchen zu 5 ml). Der Auftrag wird an das externe Labor übermittelt und die Probe wird mittels telefonisch geordertem Kurier in das externe Versandlabor geschickt. Die Resultate der internen Point of Care-Diagnostik (Blutbild und CRP) werden im Laborblatt des Patienten in der Arztpraxis-Software eingetragen (händisch oder über lokal installierte elektronische Schnittstellen). Es erfolgt daher eine Verordnung des Arztes an den Patienten zur Selbstverabreichung eines thrombosehemmenden Mittels. Die Resultate des Einsendelabors treffen am gleichen Abend elektronisch beim Hausarzt ein und werden ebenfalls im Laborblatt des Patienten eingetragen. Durch den Einsatz des vorliegenden Austauschformats kann dieser Prozess vollautomatisch erfolgen. Nach telefonischer Rückfrage des Arztes beim Einsendelabor auf Grund eines grenzwertigen D-Dimer-Befundes erfolgt die Auskunft, dass mittels D-Dimer in dieser Situation eine tiefe Venenthrombose nicht ausgeschlossen werden kann und es erfolgt daher eine telefonische Wiedereinbestellung des Patienten am nächsten Tag zur Durchführung einer Sonographie der Beine.

Dazu passender FHIR Laborbefund -> TODO Link